

Rückblick 29.07.2025

Ziel: Rundtour ab Artlenburg zum Schiffshebewerk Scharnebeck

Tourenlänge: 56 km

13 Teilnehmer: Karl, Hans-Jürgen, CDH, Uwe J., Peter, Willi, Ulfert, Jochen, Reimund, Ulli, Jan, Harry und Norbert S.

Diese Tour hatten wir bereits zweimal wetterbedingt verschoben, ein drittes Mal sollte es trotz durchwachsender Wettervorhersage nicht sein. Und es kam, wie es kommen musste: wir durften mehrmals unsere Regenkleidung testen. Aber wir hatten auch einige Sonnenscheinstunden.

Wir starteten unsere Tour in Artlenburg und radelten auf dem Elberadweg ostwärts bis kurz hinter Hohnstorf. Hier verließen wir den Radweg südwärts, über Hittbergen ging es nach Lüdersburg. Vorbei an dem sehr großen Golfplatz des Golfclubs Lüdersburg und am Ortsrand Echens radelten wir Richtung [Elbe Seitenkanal](#). Parallel zum Kanal ging es nach Scharnebeck. Hier besichtigten wir das [Schiffshebewerk](#).

Danach machten wir Mittagspause in dem nahegelegenen Restaurant des [Hotels Europa](#). Die Getränke zum Essen spendierte Uwe J., der vor kurzem Geburtstag feierte.

Nach der Pause überquerten wir am Schiffshebewerk den Kanal und radelten direkt an diesem nordwärts bis Fischhausen. In der Nähe des Ortes wird der Fluss [Neetze](#) mittels eines Schöpfwerks unter dem Kanal hindurchgeleitet. Wir begleiteten den in diesem Bereich sehr idyllischen Fluss ein kleines Stück, bevor wir Richtung Brietlingen abbogen. Hier machten wir eine Kaffeepause im [Café von Herzen](#).



Nach der Kaffeepause radelten wir über St. Dionys nach Barum. Hier erweitert sich die Neetze zum ebenfalls sehr idyllisch gelegenen [Barumer See](#). Danach ging es im Endspurt über Bütlingen und Avendorf zurück zu unserem Ausgangspunkt, wo wir gegen 16:15 Uhr eintrafen.

Unsere Tour führte uns überwiegend auf verkehrsarmen Straßen und vielen schönen Rad- und Wirtschaftswegen durch schöne Orte und viel idyllische Natur.

Norbert S.

